Nach der Ankündigung auf der Eurobike 2017 hat es leider bis Ende März 2018 gedauert, bis der neue Garmin Edge 1030 den Weg an unser Testrad gefunden hat. Dann hat es ewig gedauert, bis ich endlich den Bericht zusammengestellt habe. Sorry! Hier unsere Beobachtungen nach deutlich über 1.000 km an unterschiedlichen Rädern.

Garmin Edge 1030 kam im Winter

Factsheet Garmin Edge 1030 Bundle

Thema	Info
Abmessungen	58 x 114 x 19 mm
Display	Farbdisplay mit Touchscreen, 58 x 114 x 19 mm, 89 mm Diagonale, 282 x 470 Pixel
Micro SD	Ja
Speicher	16 MB
Satelliten	GPS und GLONASS
Kommunikation	WLAN, Bluetooth 4.0, ANT+
Wasserdicht	IPX7
Batterie	Lithium-Ionen-Akku
Gewicht	123 g

Lieferumfang	• Edge 1030 • Trittfrequenzsensor • Geschwindigkeitssensor • Premium Herfrequenz Brustgurt • Standard- und Aero-Lenkerhalterung • USB-Kabel • Kurzanleitung
Preis	UVP: 679,99 € für’s Bundle mit Sensoren, 599,99 € für den Edge mit Aerohalterung Im Internet gibt’s das auch günstiger

Einordnung in die Garmin Produktpalette

Der Edge 1030 ist die Weiterentwicklung des Edge 1000. Garmin hat dem neuen Flagschiff nicht nur ein größeres Gehäuse, sondern auch einen größeren Bildschirm mit höherer Auflösung spendiert. Aber langsam und der Reihe nach

Auspacken

Wie gewohnt kommt das Bundle in einer stylischen Verpackung bei uns an. Und da ist alles drin. Auspacken, angucken, einschalten fertig. Da die Sensoren eh‘ schon am Rad verbaut sind, müssen wir nicht groß installieren.

Was uns so alles aufgefallen ist

Wir wollen uns in der Folge auf das beschränken, was uns im Vergleich mit z. B. einem Edge 1000 so alles aufgefallen ist. Und ein neues Benutzerhandbuch wollen wir auch nicht schreiben

Gehäuse

Garmin Edge 1030 Schalter

Garmin Edge 1030 im Vergleich mit dem Edge 1000

Die Start- und die Rundentaste sind jetzt nicht mehr auf dem Gehäuse, wie beim Edge 1000, sondern unten am Rahmen zu finden. Je nachdem wo und wie der Edge am Rad angebracht ist, sind sie so schwer erreichbar. Je nach verwendeter Halterung (Gummiringe) muss man den Edge auch beim Drücken zusätzlich oben am Rahmen festhalten, um den nötigen Druck auf die Taste zu bekommen. Auch das ist lästig.

Der Edge 1030 ist etwas größer als der Edge 1000. Da musste ich erst mal Platz am Lenker schaffen.

Ach ja, auch wenn’s langweilig ist. Ich hätte den Edge 1030 wie so manch anderer lieber in uni schwarz gehabt

USB-Anschluss, SD Karte

Garmin Edge 1030 SD Kartns Slot

Garmin Edge 1030 USB Anschluss

Zuerst wollten wir eine SD Karte einbauen. Da fällt gleich auf, dass es für die Karte einen sicheren Port hinter einem wasserdichten Verschluss gibt. Soweit alles gut. Allerdings hat der SD Slot nicht funktioniert (die Karte war nachweislich in Ordnung). Also das Gerät eingeschickt. Der Austausch ging sehr schnell und dann konnte es weiter gehen.

Auch der USB-Anschluss ist jetzt hinter einem wirklich wasserdichten Verschluss untergebracht. Das ist gut.

Zur Erstkonfiguration lest ihr im Anhang, wie ihr euch da einiges an Arbeit sparen könnt

Akku

Die Akkuladung hält gefühlt ewig. Allerdings haben wir den Akku peu à peu leer gefahren. Vielleicht ein Beispiel: Deutlich über fünf Stunden aktive Navigation mit böswilligen Streckenabweichungen und daraus resultierendem wiederholtem Re-Routing, eingeschaltetem Bluetooth, diversen Sensoren und Aufzeichnung aller Daten hat den Akku zu 43 % geleert.

Benutzeroberfläche

Garmin Edge 1030
Startbildschirm

Garmin Edge 1030
Konfigurationsmenu

Schon der Startbildschirm ist deutlich „aufgeräumter“ als beim Edge 1000. Auch die einzelnen Funktionen lassen sich in der Regel intuitiv bedienen, selbst wenn man sie so oder ähnlich nicht schon von anderern Garmin Geräten kennt. Man kann durch die gespeicherten Aktivitäten skippen, bis man die erreicht hat, mit der man gerade los legen will.

Wischt man auf dem Bildschirm nach unten erreicht man einen Kontrollbildschirm, der einem Zugang zu z. B. Telefonkonfiguration, GPS und anderen direkt zur Verfügung stellt.

Aktivitäten

Es sind auf dem Gerät einige Aktivitäten vorbereitet, die wir aber mit der Konfiguration eines Edge 1000 überschreiben haben (s. Anhang). Legt man eine Aktivität neu an, kann man aus einer Liste von Aktivitätstypen auswählen. Da wird schon mal eine halbwegs sinnvolle Vorbelegung der Trainingsseiten getroffen. Die Trainingsseiten selbst und die anderen Seiten, die für diese Aktivität angezeigt werden sollen, lassen sich wie gewohnt konfigurieren. Das muss man auch nicht alles auf einen Schlag machen, wenn im Laufe der Zeit etwas fehlt, wird es nach konfiguriert.

Bluetooth und die Folgen

Garmin Edge 1030 SMS Versand

Die Bluetoothkopplung war seeehr zäh, der Kontakt wurde nicht gehalten. Auch hier haben wir das Gerät noch einmal sehr schnell ausgetauscht. Und seitdem funktioniert das richtig gut.

Einmal mit dem Smartphone gekoppelt, kann der Edge auch eingehende Anrufe und SMS anzeigen. Die SMS können mit vorbereiteten Texten beantwortet werden. Wie sich die Text-Konserven ändern lassen, beschreiben wir euch im Anhang

Nach Abschluss einer Aktivität werden die Daten nach Garmin Connect (oder Strava) hoch geladen und stehen da für weitere Auswertungen zur Verfügung.

Navigation

Die Navigation auf gespeicherten Strecken funktioniert zuverlässig, allerdings mit einer Einschränkung: Wenn die Strecke auf Hin- und Rückweg gleiche Streckenstücke passiert, gibt es die bekannten Irritationen. Roundtrip Navigation haben wir in unbekannter Gegend erfolgreich getestet. Die Rundstrecken waren in der Regel attraktiv und hatten die vorgegebene Länge.

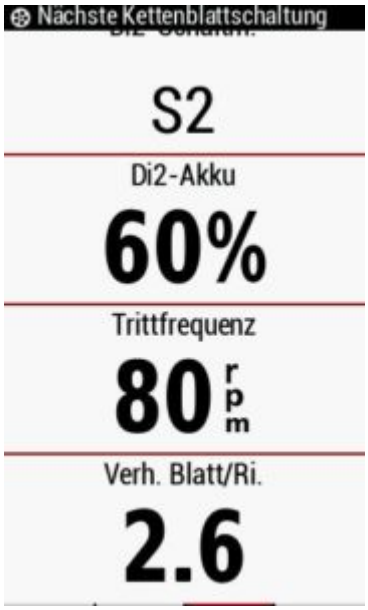
Die Berechnung der Route dauerte eigentlich nie so lang, dass ich ernsthaft ungeduldig geworden wäre. Allerdings brauchen 100 km Routen schon ihre Zeit

Will man nur einer angezeigten Route nur nachfahren, macht die hohe Auflösung die Linien, denen man folgen will sehr dünn. Das ist dann nicht mehr immer gut zu sehen. Eine Möglichkeit, eine breitere Linie zu konfigurieren gibt es leider nicht.

Connect IQ

Natürlich gibt es auch für den 1030 beliebige sinnige und unsinnige Apps zum runter laden.

Sensoren



Garmin Edge 1030 Di2 Anzeige

Wir haben die gängigen Sensoren von Garmin aber z. B. auch die Di2 von Shimano oder Buetooth Sensoren von Sigma ohne irgendwelche Probleme gekoppelt. Beim Starten wurden auch immer alle gekoppelten Sensoren am Rad gefunden und ihre Werte angezeigt.

Warnhinweise

Garmin Edge 1030 Trainingsseite

Unabhängig vom aktivierten Kartenmaterial warnt der Edge vor scharfen Kurven. Im Allgäu hat mir das mal den A… gerettet. Ich wäre sonst bergab viel schneller in eine scharfe Kurve gegangen als mir gut getan hätte Die Warnung wird übrigens auch angezeigt, wenn gerade eine Trainingsseite und nicht die Karte auf dem Bildschirm ist.

Allerdings werden auch immer mal wieder Kreisverkehre als scharfe Kurven angezeigt. Das wäre nicht wirklich nötig, ist aber möglicherweise ein Modellierungsfehler im Kartenmaterial.

Zuverlässigkeit

Ich weiß ehrlich nicht, wie ich den zweifachen Austausch des Edge 1030 bewerten soll. Lästig war's auf jeden Fall, das Gerät war jeweils knapp eine Woche nicht verfügbar. Aber heute habe ich ein funktionierendes Gerät, das alles tut was ich gerne hätte. Das möchte ich in Zukunft gleich mit der ersten Lieferung haben.

Der Support war übrigens so, wie ich ihn bei Garmin gewohnt bin: Hilffsbereit und kompetent.

Fazit

Der Garmin Edge 1030 kann alles, was der Edge 1000 kann und hat einige zusätzliche Funktionen. Der leistungsfähigere Akku sorgt auch auf längeren Strecken für ausreichend Saft. Der zusätzlich Anschluss für ein Powerpack sollte dann auch Langestreckenfahrer lange genug mit Strom versorgen. Das Display ist zwar erst mal recht blass, sobald allerdings Licht drauf scheint, hat uns die Darstellung überzeugt. Die bekannten Sensoren arbeiten wie gewohnt, aber auch Bluetooth-Sensoren haben keine Probleme verursacht.

Der Preis ist zwar stattlich, aber nach dem Ende der Testfahrten habe ich mir das Gerät gekauft, u. a. auch, weil mein Edge 1000 leider kaputt gegangen ist.

Wenn übrigens jemand einen Edge 1000 mit z. B. kaputtem Bildschirm für ein paar Euro los werden will, nehme ich den gerne als Ersatzteillager

Anhang: Was so nicht im Handbuch steht

Wie eigentlich immer haben wir einige Optionen ausgeknobelt, die so nicht im Handbuch stehen, ja von denen der Garmin Support sogar annahm, das könnte so nicht funktionieren. Da es sich somit um „undocumented features“ handelt, können wir nicht garantieren, dass das auch in Zukunft funktioniert. Bei uns hat es jedenfalls geklappt

Übernahme der Konfigurationsdaten von einem Edge 1000

Auf unsere Anfrage an den Support, ob man Konfigurationsdaten aus anderen Garmin Systemen auf den Edge 1030 übernehmen kann, sagte man uns, das sei nicht möglich bzw. nicht bekannt. Allerdings gab es zum Zeitpunkt unserer Anfrage noch wenig Support Erfahrung mit dem damals noch recht neuen Modell. Na ja, wir haben es einfach trotzdem versucht Was haben wir gemacht?

Ich habe erst mal die Dateien aus den Verzeichnissen \Garmin\Sports und \Garmin\Settings gesichert. Dann habe ich die Daten aus den entsprechenden Verzeichnissen meines Garmin Edge 1000 an die entsprechende Stelle kopiert. Edge einschalten und Simsalabim, ich sehe die Aktivitäten, die ich von meinem Edge 1000 kenne. Na, das ist doch schon mal ein Teilerfolg.

Wechsele ich nun zu den Einstellungen und da zu den Trainingsseiten einer Aktivität, sieht das nicht sehr bekannt aus. Aber sobald ich bei einer Aktivität die Anzahl der anzuzeigenden Werte so konfiguriert habe, wie

in meinem alten Gerät, das nächste Simsalabim. Jetzt werden genau die Werte angezeigt, die ich im Edge 1000 konfiguriert hatte.

Das hat immerhin bei zwei von vier Aktivitäten zuverlässig geklappt. Bei den anderen zwei musste ich geringfügig nacharbeiten. Arbeit habe ich mir auf jeden Fall gespart und außerdem hat's Spaß gemacht

Aber Achtung:

Wir können keine Gewähr übernehmen, dass das immer und vor allem frei von Nebenwirkungen funktioniert. Ist schließlich ein „undocumented Feature" und kann sich somit jederzeit ändern.

Individualisierung von SMS-Texten

Der Edge 1030 signalisiert einen Anruf bzw. eine eingehende SMS (so denn das Bluetooth funktioniert) und bietet an, eine Antwort aus einer vorbereiteten List von SMS zu verschicken. Da uns weder die SMS-Texte noch die Signatur gefallen haben, haben wir einige SMS-Texte sowie die Signatur ganz frech geändert. Man ändert dazu im Verzeichnis Text die Datei German.gtt. Aber auch hier wieder Vorsicht, da in der Datei die Übersetzung von allen Texten steht. Man kann da also richtig was kaputt machen. Wir haben uns einfach ein paar Texte zum Ändern ausgesucht und uns keine Mühe gegeben, komplett neue Texte zu erstellen. Außerdem wird die Datei bei einem Update überschrieben.

Die Änderungsmöglichkeit ist also ganz lustig, aber leider flüchtig. Und jedes Mal nacharbeiten lohnt sich für den Gag jetzt nicht